



2012 war wieder ein erfolgreiches Jahr für uns. Im Rahmen von **14** empirischen Forschungsprojekten haben wir insgesamt **15.864** Menschen befragt, davon **10.342** am Telefon, **1.579** online, **1.277** schriftlich und **2.666** persönlich. Dabei haben wir viel gelernt, aber auch allerlei Erstaunliches erfahren...



Ein Schwerpunkt unserer heurigen Arbeit bestand in mehreren Studien zur Mobilität der Südtiroler Bevölkerung. Dabei wurden alle zurückgelegten Wege und benutzten Verkehrsmittel der Befragten an einem Stichtag erfasst.

Wer das Haus verlässt, legt im Schnitt etwa **50** km zurück. Hochgerechnet auf die Bevölkerung über 14 Jahren sind das fast **20.000.000** km pro Tag, also mehr als **25** Flüge zum Mond und wieder zurück!



Den Rekord für den längsten zurückgelegten Einzelweg hält in unserer Stichprobe übrigens ein Urlauberpärchen: Ihr Rückweg aus der Karibik war **8.178** km weit.

Die kürzesten Wege führen in den Garten, auf Feld und Weide oder in den Stall. Gut **1** km legen die Bäuerinnen und Bauern dabei im Schnitt zurück, allerdings oft mehrmals am Tag, und wenn man die Rückwege noch hinzunimmt, laufen sie gemeinsam **1** Mal am Tag um die Erde.



Noch ein Ergebnis, das Anlass für gute Vorsätze bietet: Jeden Tag fahren wir Südtirolerinnen und Südtiroler etwa **11.000.000** km mit Auto und Motorrad und verpuffen dabei mindestens **700** Tonnen Benzin und Diesel!

Nicht erst seit Armin Zöggeler wissen wir: Südtirol ist Rodelland. 2012 haben wir deshalb den Südtiroler Rodlern und Rodlerinnen auf den Puls gefühlt ... und auch hier kommen beachtliche Distanzen zusammen. Auf **145** offiziellen Rodelbahnen tummeln sich im Winterhalbjahr ca. **1.500.000** Personen. Bei nur einer Abfahrt macht das schon **2.900.000** km, die mit der Rodel zurückgelegt werden.

Das beliebteste Gerät ist übrigens die Tourenrodel aus Holz – fast zwei Drittel benutzen sie. Am originellsten ist aber sicherlich das Rennböckl: immerhin knapp **3** % sind damit unterwegs, vor allem Kinder und vor allem im Pustertal, wo es ja entstanden sein soll.



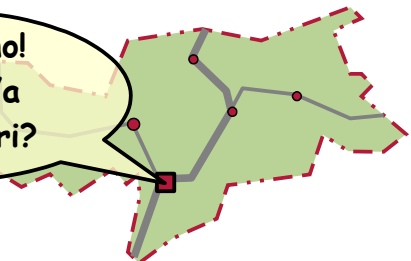
Unser Team wünscht Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!





Il **2012** è stato per noi un anno intenso: abbiamo lavorato a **14** progetti di ricerca e intervistato complessivamente **15.864** persone di cui **10.342** al telefono, **1.579** online, **1.277** per scritto e **2.666** personalmente. Molti i risultati interessanti ma non sono mancate neppure le curiosità...

Buongiorno!
È uscito/a
di casa ieri?



Uno dei temi principali degli studi di cui ci siamo occupati quest'anno è la mobilità della popolazione altoatesina. Abbiamo registrato tutte le distanze percorse ed i mezzi utilizzati durante un giorno campione.

Chi esce di casa percorre in media circa **50 km** che, calcolati sulla popolazione complessiva over 14, significa quasi **20.000.000 km** percorsi al giorno. Insomma, in altri termini, più di **25** voli sulla Luna A/R!



Il record per il percorso più lungo del nostro campione va ad una coppia in vacanza: **8.178 km** di viaggio dal mare dei Caraibi.



I percorsi più brevi sono verso il giardino, i campi, i pascoli o verso la stalla. Le contadine ed i contadini percorrono mediamente **1 km** per andarci e questo si ripete più volte al giorno. Se si sommano le andate ed i ritorni in un solo giorno, loro insieme percorrerebbero **1** giro intorno al Mondo.



Ed ora un risultato che si può prestare per dei buoni propositi: altoatesine e altoatesini percorrono ogni giorno circa **11.000.000 km** in macchina e in moto consumando almeno **700** tonnellate di benzina e diesel!

Lo sapevamo già da prima di Armin Zöggeler: l'Alto Adige è la patria degli slittini. 2012 abbiamo intervistato le slittiniste e gli slittinisti altoatesini, e anche loro percorrono distanze considerevoli. Durante il periodo invernale le **145** piste da slittino ufficiali vengono discese da ca. **1.500.000** di persone e, anche nel caso di una sola discesa per persona al giorno, si raggiungono ben **2.900.000** di km percorsi!

La slitta preferita è quella di legno di tipo "touring" che viene utilizzata da quasi due terzi delle slittiniste e degli slittinisti. La slitta più originale è sicuramente la „Rennböckl“ utilizzata quasi nel **3 %** dei casi, amata in particolare dai più piccoli e in Val Pusteria, luogo da cui sembra provenire.



Il nostro team augura a Voi e ai vostri affetti un buon Natale e un felice anno nuovo!

